

Residenz *Journal*

MOSELTAL
SENIORENRESIDENZ 

- das Magazin für Bewohner*innen, Mitarbeiter*innen und Angehörige | Ausgabe Juli 2025



Liebe Leser*innen,

wir freuen uns über Ihre Anregungen, Ideen, Beiträge, Texte und Kritik!
Schreiben Sie uns eine E-Mail an tschmitz@seniorenresidenz-moseltal.de
oder wenden Sie sich direkt an die Mitarbeiter*innen vom Sozialkulturellen Dienst.

Ihr Redaktionsteam

Titelbild:

Ein Schnappschuss von einer unserer beliebten musikalischen Veranstaltungen.

Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen zur strahlenden Sommerausgabe Ihres Residenz Journals 2025!

Der Sommer ist endlich da und wir können die Sonne genießen, lange Tage draußen verbringen und die Gesellschaft unserer Liebsten und Freunde erleben.

Es ist die Zeit, in der man draußen gerne gesellig zusammensitzt und daher freue ich mich sehr auf unser gemeinsames Sommerfest und die kleineren Veranstaltungen, um etwas Abwechslung in Ihren Alltag zu bringen.

In dieser Ausgabe finden Sie aktuelle Themen, vergangene Ereignisse und viele nette, kleine Geschichten zum Schmunzeln.

Ich möchte Sie aber auch bitten bei diesen hohen Temperaturen auf sich zu achten.

Hier noch ein paar wichtigen Regeln:

- Meiden Sie die Hitze!
- Sonnenschutz und Kopfbedeckung nicht vergessen!
- Gehen Sie nicht zur heißesten Zeit (nachmittags) nach draußen!
- Trinken Sie ausreichend und regelmäßig Wasser!
- Bevorzugen Sie leichtes Essen!
- Tragen Sie luftige, helle Kleidung!
- Lüften Sie morgens und abends und dunkeln Sie, wenn möglich, die Räume ab!
- Versuchen Sie den Tagesablauf der Hitze anzupassen!

Wenn wir alle ein bisschen auf uns und unsere Mitmenschen achten, kommen wir gut durch den Sommer und können die Zeit genießen.

Ihre

Viola Mathy

Alles aus einer Hand!

www.pflege-koblenz.de



Moselweißer Str. 123 - 125

56073 Koblenz

Telefon: 0261 94 28 0

Fax: 0261 94 28 511

E-Mail: info@seniorenresidenz-moseltal.de

Internet: www.seniorenresidenz-moseltal.de

Instagram: [@seniorenresidenzmoseltal](https://www.instagram.com/seniorenresidenzmoseltal)

Facebook: [facebook.com/SeniorenresidenzMoseltal](https://www.facebook.com/SeniorenresidenzMoseltal)



Moselweißer Str. 125

56073 Koblenz

Telefon: 0261 94 28 44 44

Fax: 0261 94 28 44 55

E-Mail: catering@sp-services.net

Internet: www.sp-services.net

Instagram: [@spservicescatering](https://www.instagram.com/spservicescatering)

Facebook: [facebook.com/spservicescatering](https://www.facebook.com/spservicescatering)

Inhalt

Editorial	3
Herzlich willkommen	6
Neue Kooperation: Ergo-Family	8
Brücke verbindet	9
Musik ist die Melodie des Lebens	10
Ostern – Ein Fest der Hoffnung	12
Monatsgeburtstag	13
Der Mai ist gekommen...	14
Fronleichnamsprozession	15
Die Heinz-Gries-Stiftung	17
Mobiler Schuhverkauf	19
Rätselspaß	20
Raus aus dem Hamsterrad	21
Claudia & Lotta	23
Rätsel Lösung	24
Termine Seniorenresidenz Moseltal	25
Blitz Interview	26
Betreutes Wohnen – Regelmäßige Aktivitäten	27
Betreutes Wohnen – Osterfreude	28
Betreutes Wohnen – Wir sind für Sie da	29
Betreutes Wohnen – Frühlingserwachen	30
Spargelesen im Hotel Scholz	31
Herzlichen Glückwunsch	32
Wir nehmen Abschied	33
Zusätzliche Serviceangebote	34
Impressum	35

Herzlich willkommen!

Wir freuen uns sehr, Frau Ivonne Engelken als neue Pflegedienstleitung im Team begrüßen zu dürfen. Mit viel Erfahrung und Herz für die Pflege ist sie eine große Bereicherung für unser Haus. Ebenfalls heißen wir Herrn Inhofer als neuen Wohnbereichsleiter im Bereich Oberwerth herzlich willkommen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und das gemeinsame Kennenlernen.

Schön, dass Sie bei uns sind!

Ivonne Engelken Neue Pflegedienstleitung

Mein Name ist Ivonne Engelken, ich bin 49 Jahre jung, Mutter von drei Kindern – und inzwischen sogar schon Oma, worauf ich sehr stolz bin. Ursprünglich komme ich aus Sachsen-Anhalt, lebe aber nun schon seit sieben Jahren mit Herz und Seele im schönen Westerwald. Besonders liebe ich hier die Nähe zum Rhein und zur Mosel – zwei Flüsse, die mich mit ihrer Ruhe und Kraft immer wieder faszinieren.

Beruflich bin ich seit meinem 21. Lebensjahr in der Pflege tätig – mit kleinen Pausen, wie das Leben sie eben manchmal mit sich bringt. Die Arbeit mit und für Menschen ist für mich nicht einfach nur ein Beruf, sondern eine Berufung. Ich liebe das, was ich tue – und das merken auch die Menschen, mit denen ich arbeite. Kaffee ist dabei mein ständiger Begleiter – sozusagen mein „Pflegeelixier“ für Zwischendurch.



In meinem Leben habe ich drei verschiedene Berufe gelernt, doch die Pflege hat mich nie losgelassen. Sie gibt mir Sinn, Herausforderung und oft auch schöne Begegnungen, die lange im Herzen bleiben.

Neben der Arbeit habe ich viele Interessen: Ich bin Sportschützin und genieße es, mich zu konzentrieren und die Ruhe beim Schießen zu finden. Ich liebe Krimis – ob als spannendes Buch oder als Fernsehabend mit einem heißen Kaffee in der Hand. Und wenn ich Zeit finde, klettere ich auch mal im Hochseilgarten – ein kleiner Nervenkitzel tut der Seele gut! Außerdem spiele ich Posaune – Musik ist eine weitere Sprache, in der man Gefühle ausdrücken kann.

Ich freue mich, Teil dieser Gemeinschaft zu sein, und auf viele schöne Begegnungen mit Ihnen!

Herzlichst,

Ihre Ivonne Engelken

Stephan Inhofer

Neuer Wohnbereichsleiter Oberwerth

Mein Name ist Stephan Inhofer, ich bin 58 Jahre alt, verheiratet und stolzer Vater von 2 Kindern. Gemeinsam mit meiner Familie lebe ich in Neuwied.

Nach zwölf Jahren als Zeitsoldat entschied ich mich für eine berufliche Neuorientierung und erlernte den Beruf des Gesundheits- und Krankenpflegers. Seit 2023 bin ich in der Altenpflege tätig und darf aktuell als Wohnbereichsleitung Verantwortung übernehmen.

In meiner Arbeit steht das Wohl unserer Bewohnerinnen und Bewohner für mich an erster Stelle. Es ist mir ein Herzensanliegen, dass sie sich bei uns geborgen fühlen und ihren Lebensabend in Würde und mit Freude genießen können. Besonders schätze ich die Lebensgeschichten und die Weisheit, die unsere Bewohnerinnen und Bewohner mitbringen – sie bereichern meinen Alltag ungemein.



Ebenso wichtig ist mir ein gutes und vertrauensvolles Miteinander im Team. Ich freue mich darauf, mit meinen Kolleginnen und Kollegen Hand in Hand zu arbeiten, Herausforderungen gemeinsam zu meistern und dabei immer das Beste für unsere Bewohnerinnen und Bewohner im Blick zu behalten.

In meiner Freizeit finde ich Ausgleich in der Natur. Ob bei Spaziergängen oder in meinem Garten – diese Momente geben mir Kraft und Energie für meinen Arbeitsalltag.

Ich freue mich darauf, mein Wissen und meine Erfahrung einzubringen und gemeinsam mit meinem Team einen positiven Beitrag zu leisten. Denn nur miteinander können wir Großes für unsere Bewohnerinnen und Bewohner erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Inhofer

Zum Schmunzeln

Auf einem Schweizer Bahnhof fragt ein Deutscher: "Wo gibts hier eigentlich Fahrkarten zu kaufen?"

Sagt der Schweizer: „Das heißt bei uns in der Schweiz nicht Fahrkarte sondern Billet!"

Daraufhin der Deutsche "Ok, alles klar. Wo kann ich hier bitte ein Billet kaufen?"

Sagt der Schweizer: "Am Fahrkartenschalter!"

Neue Kooperation: Gemeinsam noch mehr erreichen

Wir freuen uns, mit der Ergo-Family (Ergotherapie*) einen neuen Kooperationspartner gewonnen zu haben.

Die Ergo-Family kam mit der Idee auf uns zu, ihre Angebote gezielt bei uns einzubringen und gemeinsam neue Impulse für die Betreuung unserer Bewohner*innen zu setzen. Im Rahmen der Zusammenarbeit konnten wir bereits zwei neue Gruppen ins Leben rufen, an denen unsere Bewohner*innen aktiv und mit viel Freude teilnehmen.

Ein besonderer Mehrwert für unser Haus: Durch die enge Kooperation können wir lange Wartezeiten auf Termine vermeiden. Die Ergo-Family führt auch Hausbesuche direkt vor Ort durch. So profitieren unsere Bewohner*innen und Mieter*innen von einer schnellen, wohnortnahen und individuellen Betreuung.

Wir freuen uns, Alena begrüßen zu dürfen, die die Gruppen mittwochs und freitags leitet und zudem individuelle Therapien direkt bei uns im Haus anbietet.

Neben der bewährten Kooperation mit der Fitness-Family und der seit April bestehenden Zusammenarbeit mit der neu gegründeten Ergo-Family bietet diese neue Partnerschaft eine wertvolle Ergänzung für das ganzheitliche Wohlbefinden unserer Bewohner*innen und Mieter*innen.

Die **Physio-Family, Fitness-Family und Ergo-Family** sind miteinander verbundene Gesundheitsdienstleister, die ein integriertes Konzept für Prävention, Therapie und Fitness bieten. Diese Kooperation ermöglicht eine ganzheitliche Betreuung, die über klassische Therapieansätze hinausgeht.



* Ergotherapie beschreibt eine therapeutische Behandlung, die darauf abzielt, Menschen dabei zu unterstützen, ihre Alltagsfähigkeiten zu erhalten oder wiederzuerlangen. Sie hilft Patienten mit körperlichen, geistigen oder psychischen Einschränkungen dabei, alltägliche Aufgaben wie Anziehen, Essen, Arbeiten oder Freizeitaktivitäten selbstständig zu bewältigen. Durch individuell angepasste Übungen, Hilfsmittel und Beratung fördert Ergotherapie die Selbstständigkeit und verbessert die Lebensqualität der Betroffenen.



Brücke verbindet Bauarbeiten an den Bahngleisen

Haben Sie sich auch schon gefragt, was an dem Bahngelände hinter unserer Einrichtung passiert? Hier kommt die Erklärung:

Seit einigen Wochen wird auf dem Bahngelände hinter unserer Einrichtung kräftig gebaut. Hier entsteht eine neue Fuß- und Radwegbrücke, die künftig die Stadtteile Goldgrube und Rauental/Moselweiß miteinander verbindet. Die Brücke überquert die 12 Gleise des Güterbahnhofs Koblenz-Mosel und soll vor allem den Fuß- und Radverkehr deutlich erleichtern.

Mit einer Gesamtlänge von rund 444 Metern und barrierefreien Rampen sorgt das Bauwerk dafür, dass lange Umwege der Vergangenheit angehören. Zusätzlich wird die Brücke künftig einen wichtigen Zugang zum neuen Haltepunkt der Bahn „Verwaltungszentrum“ bieten und damit den öffentlichen Nahverkehr verbessern.

Bereits seit Februar laufen die vorbereitenden Arbeiten, wie z. B. Rodungen und Erdarbeiten. Die Hauptbauphase beginnt im Spätsommer, die Fertigstellung ist für den Winter 2026/2027 geplant. Finanziert wird das Projekt mit Fördermitteln aus dem Bundesprogramm „Klimaschutz durch Radverkehr“ und der Nationalen Klimaschutzinitiative.

Auch der Umwelt- und Artenschutz wurde bei den Bauarbeiten berücksichtigt: So wurden unter anderem Mauereidechsen fachgerecht umgesiedelt und entsprechende Ausgleichsmaßnahmen eingeleitet.

Wir sind gespannt, wie sich das Gelände weiter verändert und freuen uns auf die neue Verbindung direkt vor unserer Haustür!

Zum Schmunzeln

„Ich gehe 2 Mal die Woche Schwimmen und 3 Mal Laufen.“

„Wow, nicht schlecht. Seit wann machst Du das?“

„Seit morgen.“

Musik ist die Melodie des Lebens

Deshalb haben wir auch in diesem Quartal wieder alles daran gesetzt, den Alltag unserer Bewohner*innen mit besonderen Momenten zu bereichern.

Musik hat die einzigartige Fähigkeit, Erinnerungen zu wecken, die Stimmung zu heben und Menschen miteinander zu verbinden – und genau das haben wir in unseren letzten Veranstaltungen erleben dürfen.

Wir hatten das Vergnügen, Klaus Weber bei uns begrüßen zu können. Mit einer Auswahl an bekannten Hits sorgte er für gute Laune und einen unvergesslichen Mittag. Seine Musik brachte nicht nur Freude, sondern auch eine besondere Atmosphäre, die noch lange nachhallte.

Auch Herr Lau war erneut bei uns und sorgte mit seiner positiven Ausstrahlung und fröhlichen Art für ordentlich Schwung. Der Nachmittag verging wie im Flug, und alle Teilnehmer*innen hatten ihren Spaß.

Ein weiteres Highlight war der Besuch von Frau Schweitzer, unserer engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiterin. Sie nahm sich Zeit, mit den Bewohner*innen gemeinsam die bekanntesten Volkslieder zu singen und begleitete die Runde musikalisch. Ihr unermüdlicher Einsatz und ihre herzliche Art haben diesen Nachmittag zu etwas ganz Besonderem gemacht.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Beteiligten bedanken – insbesondere bei den



Ehrenamtlichen, deren unermüdlicher Einsatz und Engagement einen unschätzbaren Wert für unsere Gemeinschaft haben. Ehrenamtliche Arbeit ist eine wertvolle Bereicherung, die den Alltag vieler Menschen positiv beeinflusst.

Wir freuen uns auf viele weitere musikalische Erlebnisse in den kommenden

Monaten und danken allen, die dazu beitragen, unsere Gemeinschaft mit Musik und Freude zu bereichern.

Impressionen von den musikalischen Veranstaltungen



Ostern – ein Fest der Hoffnung

An Ostern feiern Christinnen und Christen das wichtigste Fest ihres Glaubens: die Auferstehung Jesu Christi am dritten Tag nach seinem Tod am Kreuz. Die zentrale Botschaft dieses Festes lautet: Mit dem Tod ist nicht alles zu Ende – Ostern steht für Hoffnung, Leben und Neuanfang. Auch in unserer Seniorenresidenz wurde dieses besondere Fest gemeinsam begangen. Am Gründonnerstag lud Herr Rektor Scho zur feierlichen Osterandacht ein, bei der viele Bewohnerinnen und Bewohner teilnahmen. In den Tagen rund um Ostern gab es auf den Wohnbereichen verschiedene Angebote: Gesprächs- und Rätselrunden, Bastelaktionen und kleine Schoko-Häschen sorgten für Freude, Gemeinschaft und österliche Stimmung.



Neue Wohnung?

ERBEN

... macht den Umzug!

- Privat- und Firmenumzüge seit vier Generationen
- modernste Fahrzeuge und Packmaterialien
- Verkauf von Umzugskartons
- Möbeleinlagerungen - jetzt NEU: SELF STORAGE
- Rahmenvertragspartner der Bundeswehr

www.erben-umzug.de
(0261) 88 9000



Monatsgeburtstag

Nicht nur an Ihrem Geburtstag, sondern an jedem Tag wünschen wir Ihnen Glück, Gesundheit und Freude am Leben.

Mit den Geburtstagskindern der letzten drei Monate haben wir gesungen, gelacht und schöne Momente miteinander geteilt.

Bei Kaffee und Kuchen haben wir gemeinsam tolle Stunden verbracht und den Tag genossen.

An dieser Stelle möchten wir nochmals allen unseren Geburtstagskindern aus den Monaten März, April und Mai herzlich gratulieren und ihnen alles Gute wünschen!



Der Mai ist gekommen...

Mit viel Gesang und guter Laune stellten wir am 30. April 2025 den diesjährigen Maibaum auf.

Der bunt geschmückte Baum wurde, ganz traditionell, vom Garten aus zum Haupteingang getragen. Dort angekommen, wurde er unter den Klängen zünftiger Blasmusik und dem Beifall der Zuschauer feierlich aufgestellt.

Im Anschluss gab es für alle Maibowle, und die „Moseltaler“ aus Lay sorgten mit ihrer Musik für stimmungsvolle Unterhaltung.



Fronleichnamsprozession

Am 19. Juni wurde die Seniorenresidenz wieder zum Mittelpunkt der diesjährigen Fronleichnamsprozession.



Bei strahlendem Sonnenschein konnte die Prozession, die traditionell die Verehrung der Eucharistie feiert, auch in diesem Jahr ihren festlichen Weg durch die Straßen nehmen. Unsere Bewohner*innen freuten sich, die Prozession direkt vor ihrer Haustür zu erleben. Der Besuch vieler Gemeindemitglieder und die feierliche Atmosphäre sorgten für einen besonderen Tag. Die gute Laune der Besucher und die festliche Stimmung trugen dazu bei, dass es für alle ein unvergesslicher Moment der Gemeinschaft wurde.



UNSER LEISTUNGSANGEBOT

Audiometrie

In dieser hellen und großzügigen Prüfkabine werden die notwendigen Hördaten des Kunden erhoben um eine optimale Versorgung mit modernen HörSystemen durchführen zu können.

Regiometrie:

Mit der Hörsimulation haben unsere Hörberater beste Voraussetzungen unterschiedliche Klangdarstellungen und eine perfekte Darstellung des Richtungshörens dem Kunden zu präsentieren. Der Kunde kann sehen was er hört. Hier erfolgt der optimale Ausgleich des Hörhandicaps.

Empfang

Freundlichkeit und Kompetenz unserer HörAkusiker erwarten den Kunden bereits am Empfang. Die sprichwörtlichen „Lotsen des guten Hörens“ machen Ihnen den Ausgleich Ihres Hörhandicaps zum Erlebnis.

HÖRSTUDIO S

MITTENIMLEBEN

56073 Koblenz
Koblenzer Str. 236
Gegenüber Marienhof

Tel. 0261 - 942 494 82
Fax 0261 - 942 494 83
kontakt@hoerstudio-s.de
www.hoerstudio-s.de



Die Heinz-Gries-Stiftung

Ein wertvoller Partner für gemeinnützige Projekte

„Ich habe im Leben viel Gutes erfahren und möchte davon etwas zurückgeben.“

(Heinz Gries, Stifter †2022)

Die 2005 vom ehemaligen Geschäftsführer des Familienunternehmens „Griesson – de Beukelaer“ ins Leben gerufene Heinz-Gries-Stiftung unterstützt seit vielen Jahren gemeinnützige Projekte und ehrenamtliche Vereine in der Region Mayen-Koblenz. Ihr Ziel ist es, Initiativen zu fördern, die einen nachhaltigen und positiven Beitrag für die Menschen vor Ort leisten. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Unterstützung von Kunst, Kultur und Veranstaltungen, die das Gemeinschaftsleben bereichern und zum Wohl der Gesellschaft beitragen.

Dank der großzügigen finanziellen Unterstützung der Stiftung konnten wir auch im Mai ein besonderes Event erleben – das musikalische Projekt von Herrn Thomas Pinger, den wir erstmalig in unserer Residenz willkommen heißen durften.



Herr Pinger, ein talentierter Musiker, entführte unsere Bewohner*innen mit seinem Akkordeon auf eine musikalische Reise durch bekannte Volkslieder. Seine einladende und warme Art sorgte dafür, dass alle Anwesenden schnell in den Bann der Musik gezogen wurden. Die Freude war groß, als er alle zum Mitsingen ermunterte und die bekannten Lieder gemeinsam gesungen wurden.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei Herrn Peter Gries (Foto oben) von der Heinz-Gries-Stiftung für die erneute Unterstützung dieses wundervollen Nachmittags bedanken.

Es war ein unvergessliches Erlebnis für alle, und wir freuen uns bereits jetzt auf weitere inspirierende und bereichernde Projekte, die durch die Stiftung gefördert werden!

Auf der nächsten Seite sehen Sie Impressionen von der schönen Veranstaltung.

Impressionen von der Veranstaltung mit Thomas Pinger



Mobiler Schuhverkauf

Bequem und passend für jede Lebenslage

Zum zweiten Mal durften wir den mobilen Schuhverkauf von Sabine Klütsch in unserer Einrichtung begrüßen.



Seit über fünfzehn Jahren führt sie mit ihrem Familienunternehmen erfolgreich den mobilen Schuhverkauf im Raum Köln, Baden-Württemberg und Bayern. Ihr Angebot richtet sich speziell an Senior*innen und pflegebedürftige Menschen, die aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen nicht mehr in herkömmliche Schuhgeschäfte gehen können.

Mit ihren rollenden Regalen bringt das Unternehmen eine breite Auswahl an Schuhen direkt in Senioren- und Pflegeeinrichtungen – und so auch wieder zu uns. Diesmal präsentierte das Unternehmen beeindruckende 15 Meter an Schuhen auf praktischen Rollregalen.

Das Sortiment umfasst eine Vielzahl an Spezialschuhen, die auf die Bedürfnisse der Bewohner*innen und Mieter*innen abgestimmt sind, darunter:

- Schuhe für Senior*innen
- Therapie- und Pflegeschuhe
- Diabetiker Schuhe
- Schuhe für druckempfindliche Füße
- Verbandschuhe
- (Marken-) Straßenschuhe
- Altersgerechte Schuhe
- Bequemschuhe
- Schuhe mit Klettverschluss
- Waschbare Schuhe
- Hausschuhe

Die Neugier der Bewohner*innen und Mieter*innen war groß, und so entstanden viele interessante Gespräche rund um die Schuhe und deren Eigenschaften. Der mobile Schuhverkauf bot nicht nur eine praktische Lösung für die Schuhwahl, sondern auch die Gelegenheit, mehr über die speziellen Anforderungen und Vorteile der verschiedenen Modelle zu erfahren.

Bequem und passend für jede Lebenslage



Rätselspaß

Sudoku

		3		2		6		
9			3		5			1
		1	8		6	4		
		8	1		2	9		
7								8
		6	7		8	2		
		2	6		9	5		
8			2		3			9
		5		1		3		

Raus aus dem Hamsterrad

Ein Aktionstag der AOK für unsere Mitarbeiter*innen

Anfang Juni hatte unsere Einrichtung Besuch von der AOK Rheinland-Pfalz / Saarland, die im Rahmen eines Gesundheitstages einen informativen Vortrag zum Thema Stressbewältigung hielt und den beliebten Stress-Test direkt vor Ort anbot. Die Mitarbeitenden konnten so ihre persönliche Stressbelastung einschätzen und wertvolle Tipps erhalten, wie sie besser mit den täglichen Herausforderungen umgehen können.

Im Vortrag „Raus aus dem Hamsterrad“ wurde anschaulich erklärt, wie Stress entsteht und wie wir lernen können, gelassener auf belastende Situationen zu reagieren. Die AOK-Expertin zeigte praxisnahe Strategien, um den Arbeitsalltag entspannter zu gestalten und langfristig gesund zu bleiben.

Der Stress-Test unterstützte die Teilnehmenden dabei, individuelle Stressfaktoren zu erkennen und lieferte konkrete Empfehlungen, um im Alltag mehr Ruhe und Ausgeglichenheit zu finden.

Als besonderes Highlight gab es zudem ein Schätzspiel, bei dem alle Teilnehmenden die Chance hatten, einen Amazon-Gutschein zu gewinnen.

Wir bedanken uns herzlich bei der AOK Rheinland-Pfalz / Saarland für den gelungenen und sehr hilfreichen Gesundheitstag! Die Angebote sind eine wertvolle Unterstützung für uns alle, um Stress besser zu meistern und gestärkt in den Berufsalltag zurückzukehren.



Zum Schmunzeln

Oma und Opa gehen zum ersten Mal in ein Ballett. Am nächsten Tag werden sie gefragt, wie es ihnen gefallen hat.

Sagt Oma: „Sehr schön. Die Tänzerinnen waren alle so nett. Als sie gemerkt haben, dass Opa einzuschlafen begann, haben sie auf dem Zehenspitzen weiter getanzt!“

Ein Aktionstag der AOK für unsere Mitarbeiter*innen



Claudia & Lotta

Vorstellung: Therapeutische-Begleithündin Lotta & Hundeführerin Claudia Breidbach

Mein Name ist Claudia Breidbach und ich lebe in Koblenz-Güls. Ich nutze eine Armprothese, um beidhändig durchs Leben zu gehen, da ich ohne linken Unterarm geboren wurde. Ich bin im Bereich der Weiterbildung für die Firma Össur tätig und trainiere unter anderem Menschen, mit ihrer Armprothese ihr Leben zu meistern. Ich bin eine sehr positive Person und habe fast immer eine gute Idee um neue Herausforderungen zu meistern.

Meine Hündin Lotta wurde am 27.01.2021 geboren. Lotta ist eine Mine-Aussiedoodle-Hündin, die sich darauf freut, mit Dir in Kontakt zu treten. Von Natur aus bin ich ein sehr freundlicher, emphatischer Hund, der es liebt, gemeinsam mit Dir neue Dinge zu lernen und mit Menschen in Kontakt zu treten. Manchmal etwas stürmisch, aber daran arbeiten wir noch.

Qualifikation des Hundes

Lotta und ich haben eine Ausbildung zur Therapeutischen-Begleithündin im Ausbildungszentrum Tiergestützte Pädagogik in Rheinland-Pfalz absolviert. Mit großem Interesse und ganz viel Spaß haben wir viele spannende Aspekte und Hintergrundwissen zu der Thematik der harmonischen Mensch-Tier-Beziehung und der gemeinsamen therapeutischen Arbeit mit Dir!

Projekt Beschreibung

Mit Begeisterung und ganz viel Freude möchten wir Menschen motivieren, Bedenken und Ängste zu überwinden und offen über die Dinge des Alltags und das in all den Jahren Erlebte zu sprechen. Die Akzeptanz der Lebenssituation und körperlichen Befindlichkeiten spielt hierbei eine große Rolle, die durch gemeinsame Gespräche und liebevolle Streicheleinheiten und Leckerchen für Lotta den Tag erheitern sollen. Unser Motto hierbei lautet: „Alles im eigenen Tempo und den jeweiligen Möglichkeiten.“

Wir freuen uns auf nette Begegnungen in eurer Seniorenresidenz Moseltal.

Beste Grüße!

Claudia & Lotta



Rätsel Lösung

4	8	3	9	2	1	6	5	7
9	6	7	3	4	5	8	2	1
2	5	1	8	7	6	4	9	3
5	4	8	1	3	2	9	7	6
7	2	9	5	6	4	1	3	8
1	3	6	7	9	8	2	4	5
3	7	2	6	8	9	5	1	4
8	1	4	2	5	3	7	6	9
6	9	5	4	1	7	3	8	2



Zum Schmunzeln

Verkehrskontrolle. Der Polizist: „Haben Sie etwas getrunken?“

Autofahrer: „Nein“

Polizist: „Sollten Sie aber! Mindestens 2 Liter am Tag.“

Termine Seniorenresidenz Moseltal

03.07.2025	Gedichte & Gedanken Rektor Scho
04.07.2025	Sommerfest
13.07.2025	Musikalischer Sonntag mit Herrn Hastermann
10.08.2025	Musikalischer Sonntag mit Herrn Leshchenko
26.08.2025	Evangelischer Gottesdienst
14.09.2025	Musikalischer Sonntag mit Klaus Weber



Regelmäßige Veranstaltungen in der Seniorenresidenz Moseltal:

- Alle 14 Tage findet der Katholische Gottesdienst von 10:30 - 11:00 Uhr im Raum Laurentius (UG) statt.
- Jeden Dienstag und Donnerstag findet die Sturzprävention von 10:00 - 11:00 Uhr im Raum Goethe (4. OG) statt.
- Jeden Mittwoch findet Bingo von 15:00 - 16:00 Uhr im Raum Goethe statt.
- In regelmäßigen Abständen finden im Restaurant Stolzenfels Tanztees und musikalische Nachmittage mit regionalen und überregionalen Künstlern statt.
- In den jeweiligen Wohnbereichen finden täglich vielfältige Gruppenangebote und Einzelbetreuungen statt.

Alle genannten Angebote und Veranstaltungen werden zeitnah im Aushang bekannt gegeben. Über zeitliche Änderungen werden Sie rechtzeitig informiert.



Blitz Interview

Blitz Interview

Name: Abel, Petra

Position: Rezeptionistin

Im Unternehmen seit: vom 10.01.25 bis 09.05.25 im Praktikum,
seit 10.05.25 in Festanstellung.

Es steht zur Wahl:

Berge oder Meer? Meer

Tee oder Kaffee? Kaffee

Buch oder TV? Buch

Winter oder Sommer? Winter

Fleisch oder Gemüse? Gemüse

Bier oder Wein? Bier

Gefühls- oder Kopfmensch? Gefühles mensch

Ehrlich oder nett sein? Ich bin sehr nett und auch absolut ehrlich

Was darf in Deinem Kühlschrank niemals fehlen? Zaziki

Wie sieht der perfekte Tag für Dich aus? wenn ich morgens aufstehe, und nicht arbeiten muss, erst mal einen Kaffee trinken und frühstücken mit Familie, später mit meinen beiden Hunden einen langen Spaziergang machen
Was kannst Du richtig gut?
Ich koche leidenschaftlich gerne und probiere viel neues aus.

Was ist das Beste an Deinem Beruf? die vielen verschiedenen Aufgaben an der Rezeption sind sehr vielfältig, und das gefällt mir sehr gut. Ich habe in dieser Zeit viel gelernt und auch erlernt. Auch der tägliche Kontakt und Umgang mit den Bewohnern, und die Gespräche gefallen mir sehr gut.
Spielst Du ein Musikinstrument?

Jetzt nicht mehr. Früher war ich in einem Fanfarenzug gewesen und habe dort Trommel und Fanfare gespielt.

Du wirst auf eine einsame Insel verbannt und darfst 5 Gegenstände mitnehmen. Welche?

Bücher, einen Schlafsack, ein Zelt, ein Messer und ein Feuerzeug

Wenn Du 3 geschichtliche/verstorbene Personen zum Abendessen einladen dürftest, welche wären das?

König Ludwig XIV, Heinrich VIII, Kaiserin Elisabeth "Sissi" von Österreich

Welches ist das beste Buch, dass Du je gelesen hast?

alle 12 Bände der Angelique Bücher.

Angelique ist eine Reihe historischer Romane der französischen Schriftstellerin Anne Gabor.



Betreutes Wohnen

Regelmäßige Aktivitäten im Betreuten Wohnen

Montag

14:30 Uhr

Bingo

(im 14-Tage-Rhythmus)

RAUM

Schiller 2. OG

Dienstag

14:30 Uhr

Singen

Schiller 2. OG

Mittwoch

10:45 Uhr

Gymnastik

Laurentius UG

Donnerstag

10:30 Uhr

Gedächtnistraining

Schiller 2. OG

Freitag

10:45 Uhr

Gymnastik

Laurentius UG

Bitte beachten Sie unsere aktuellen Aushänge!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Evelyn Büschemann und Nicola Letz

Team Betreutes Wohnen



„In einem dankbaren Herzen herrscht ewiger Sommer.“

Celia Thaxter (1835 - 1894)

US-amerikanische Dichterin

Osterfreude am Frühstückstisch

Ein Mitbringbuffet voller Genuss und Geselligkeit

Zum diesjährigen Oster-Mitbringfrühstück wurde im Betreuten Wohnen nicht nur der Frühling begrüßt, sondern auch die Gemeinschaft gefeiert. Jeder teilnehmende Mieter brachte eine kleine Leckerei mit – von selbstgebackenen Kuchen über frische Brötchen bis hin zu Marmelade, Käse, Aufschnitt und Obst war alles dabei. So entstand ein buntes und reichhaltiges Buffet, das keine Wünsche offen ließ.

Bei Kaffee, Köstlichkeiten und fröhlichem Austausch zeigte sich schnell: Solche gemeinsamen Momente tun gut. Es wurde viel gelacht, erzählt und miteinander genossen – ein schönes Zeichen dafür, wie wertvoll Begegnungen im Alltag sind.

Kein Wunder, dass eine Wiederholung bereits in Planung ist!



Angebote und Service für die Mieter*innen im Betreuten Wohnen

Wir möchten Sie auf unsere (Freizeit-) Angebote im Betreuten Wohnen hinweisen und auch neue Mieter ermuntern, gerne einmal teilzunehmen:

- Seniorengymnastik als Sturzprophylaxe 2 x in der Woche
- Gedächtnistraining 1 x in der Woche
- Gemeinsames Singen 1 x in der Woche
- 2 x wöchentlich Kaffeepausch am Mittwoch und Freitag
- Bingo 14tägig
- Monatliche Besprechung „Betreutes Wohnen im Dialog“
- Hausführungen für neue Mieter

Im Jahreskreis im Betreuten Wohnen:

- Sommerausflug (z.B. Schiffstour auf Rhein oder Mosel)
- Mittagessen im Restaurant Scholz : Traditionelles Herings-, Spargel- und Döbbeckuchenessen
- Weiberfastnachtsfeier
- Weihnachtskaffee
- Halbjährliches Mitbringfrühstück

Unregelmäßige Angebote sind z.B. Vorträge zur Seniorensicherheit, Nähen, Basteln.

In Zusammenarbeit mit dem Soziokulturellen Dienst unseres Hauses:

Begleitung der Karnevalsfeier, des Sommer- und Oktoberfestes sowie der Sankt Martins- und Weihnachtsfeier.

Gerne unterstützen wir Sie und Ihre Angehörigen in Alltags-, Sicherheits- und Gesundheitsfragen.

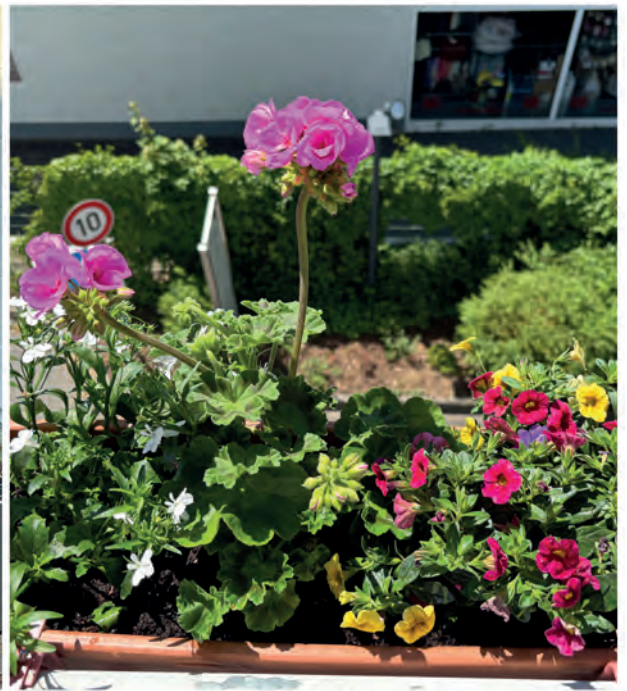
Unsere Sprechzeiten sind:

Montag bis Freitag
von 9 bis 10 Uhr
und von 13.30 bis 14.30 Uhr
im Arztzimmer 1296 auf der 2. Etage
im Betreuten Wohnen des Bestandshauses

Bitte beachten Sie regelmäßig unsere Aushänge an den Infowänden und im Erdgeschoss des Paul Völpel-Hauses.

Ihnen einen angenehmen Sommer und herzliche Grüße

Evelyn Krausbauer & Nicola Letz
Team Betreutes Wohnen



Frühlingserwachen im Betreuten Wohnen

Ein schöner Frühlingstag mit Spargel und guter Gesellschaft

Unser jährliches Spargelessen im Hotel Scholz hat sich längst zu einer liebgewonnenen Tradition entwickelt – und auch in diesem Jahr war die Freude groß. Die Mieterinnen und Mieter des Betreuten Wohnens genossen nicht nur das köstliche Spargelmenü, sondern auch die angenehme Atmosphäre und das Beisammensein.



Zum Schmunzeln

Der Lehrer fragt Fritzchen: ‚Kannst du mir zeigen, wo Amerika liegt?‘ Fritzchen fuchelt erst unsicher herum und zeigt dann tatsächlich auf Amerika. Und wer hat Amerika entdeckt?‘, fragt der Lehrer. ‚Na, Fritzchen!‘, ruft die ganze Klasse.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern der Monate Juli, August und September 2025.



Immer reicher, Jahr um Jahr,
grüßt es mit Geschenken...
immer froher um dich her
blüht es auf – und um so mehr
lerne dich beschränken...

Lerne dich an dem zu freu'n,
was du dir errungen
und wirf es ab, zu bereu'n,
was dir nicht gelungen!

Cäsar Flaischlen (1864 - 1920)

deutscher Schriftsteller, Journalist und Redakteur, Pseudonym Cäsar Stuart



Wir nehmen Abschied



***„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird
nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das
Licht des Lebens haben.“***

(Joh 8,12)

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbewohner*innen

Zusätzliche Serviceangebote in der Seniorenresidenz Moseltal

Kiosk

Eingangsbereich: Neben Pflegemitteln erhalten Sie auch Süßigkeiten, Getränke, Tabakwaren und Inkontinenzartikel.

Montag bis Freitag: 8.00 - 18.00 Uhr

Wochenende/Feiertage: 8.00 - 16.00 Uhr

Fußpflege

1. Etage: Frau Dziura-Kurpas - med. Fußpflege, Maniküre und Kosmetik.

Für Bewohner*innen der Pflege ist eine Anmeldung über das Pflegepersonal erforderlich; Bewohner*innen des Betreuten Wohnens melden sich bitte an der Rezeption an oder unter den Telefonnummern: 02630 956831 bzw. 0177 3244561

Montag: 9.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch: 11.00 - 14.30 Uhr

Friseur

1. Etage: Frau Schmidt - Für Bewohner*innen der Pflege ist eine Anmeldung über das Pflegepersonal erforderlich; Bewohner*innen des Betreuten Wohnens melden sich bitte an der Rezeption an.

Donnerstag: 8.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 8.30 – 17.30 Uhr

Paket Shop & Postservice

Eingangsbereich: Hermes Paket Shop, in dem Sie Pakete aufgeben und empfangen können. Desweiteren können Sie neben Ihren Paketen auch Briefe zur Versendung an der Rezeption aufgeben.

Montag bis Freitag: 8.00 - 18.30 Uhr

Wochenende/Feiertage: 8.00 - 16.30 Uhr

Restaurant Stolzenfels

In unserem Restaurant erhalten Sie Speisen, Getränke, Kuchen und je nach Jahreszeit auch Eis.

Täglich 11.00 - 13.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr



Ruckzuck wieder fit!

Kostenlose Parkplätze vor der Tür!

Kostenloser Lieferservice!

Durchgehend für Sie geöffnet!
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

HATSCHI!
GESUNDHEIT!

www.laurentius-apotheke-koblenz.de

Laurentius Apotheke

Dr. Tom Siener
Koblenzer Straße 87 • 56073 Koblenz
Tel.: 02 61 / 484 14 • Fax: 02 61 / 942 55 09

Residenz Journal

*ist ein kostenloses Magazin für Bewohner*innen, Mitarbeiter*innen und Freund*innen des Unternehmens und erscheint viermal jährlich.*

IMPRESSUM

Herausgeberin:

Senioren-Residenz Moseltal GmbH & Co. KG
Moselweißer Straße 123-125
56073 Koblenz
verantwortlich: Viola Mathy

Redaktion:

Sarah Thiel und Tanja Schmitz, Sozial-Kultureller Dienst
Evelyn Krausbauer und Nicola Letz, Betreutes Wohnen

E-Mail an die Redaktion: tschmitz@seniorenresidenz-moseltal.de

Druck:

WIRmachenDRUCK GmbH
Mühlbachstr. 7
71522 Backnang



Alle Nachdruckrechte, auch auszugsweise, liegen bei der Herausgeberin.
Beiträge geben jeweils die Meinung und Ansichten des Verfassers wieder und sind nicht zwangsläufig Meinung der Herausgeberin.

Nächster Erscheinungstermin: Oktober 2025



SPServices

Essen auf Rädern

MENÜSERVICE für

SENIOREN

Frische Küche – bequem geliefert

365 Tage im Jahr (auch an Feiertagen)

Was erwartet Sie?

Täglich drei Menüs zur Auswahl:

Drei Gänge = Suppe* + Hauptspeise + Dessert*

*Suppe und Dessert sind optional erhältlich
und können für jeweils 1,- € dazugebucht werden.

Lieferorte:

Koblenz

Wallersheim	Arzheim
Neuendorf	Asterstein
Lützel	Raumental
Metternich	Moselweiß
Niederberg	Goldgrube
Arenberg	Karthause
Ehrenbreitstein	Oberwerth
	Güls

10,50 €

Pro Portion

- **Samstags ist Suppentag:**
Für den Eintopf zahlen Sie **nur 7,50 €**
- Vegetarische Menüs vorhanden
- Tägliche Kündigung möglich
- Lieferung auf Porzellangeschirr
- Diätwünsche werden berücksichtigt
- **Mindestbestellmenge:**
Drei Mahlzeiten pro Woche
- **Monatliche Abrechnung:**
Beginn des kommenden Monats



ear@sp-services.net



0261/94 28 530